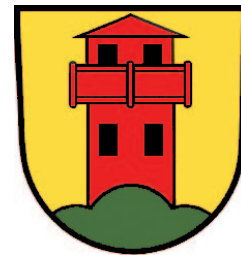


# AMTSBLATT

## der Gemeinden Limbach und Fahrenbach



mit den Ortsteilen Balsbach, Fahrenbach, Heidersbach, Krumbach, Laudenberg, Limbach, Robern, Scheringen, Trienz und Wagenschwend



Herausgeber: Gemeinde Limbach  
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisterämter 74838 Limbach und 74864 Fahrenbach  
Herstellung, Druck und Verlag: Henn + Bauer · Druckerei + Büro für grafische Gestaltung GmbH  
Neugereut 2 · 74838 Limbach · Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84  
E-Mail: druckerei@henn-bauer.de · Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

43. Jahrgang

Freitag, 9. Juni 2017

Nummer 23

## Verwaltungsgemeinschaft

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Abwasserzweckverband Fahrenbach-Limbach

Am Montag, den 12. Juni 2017 findet um 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Fahrenbach, eine öffentliche Sitzung des Abwasserzweckverbandes Fahrenbach-Limbach statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Jahresrechnung 2016
3. Feststellung der Betriebskostenumlage 2016
4. Feststellung der Finanzkostenumlage 2016
5. Feststellung Vermögensumlage 2016
6. Erstattung nicht verbrauchter Abschreibungen 2016
7. Beratung und Beschlussfassung Haushaltssatzung mit Haushalts- und Stellenplan 2017
8. Änderung Umlageschlüssel Baukosten für die Jahre 2018–2022 mit Satzungsänderung
9. Allgemeine Finanzprüfung der Gemeindeprüfungsanstalt Rechnungsjahre 2010–2014
  - Bekanntgabe Prüfungsergebnis
  - Erlass einer Dienstanweisung für die Kasse des AZV Fahrenbach-Limbach
10. Neubau RÜB Ortsteil Fahrenbach
  - Ausschreibung und Vergabe
11. Erstellung eines Gewässerökologischen Gutachtens
  - Abschluss Ing.- Vertrag
  - Auftragsvergabe Gutachten
13. Hinweise und Anfragen  
Wittmann, Bürgermeister u. Verbandsvorsitzender

### Sonstiges

#### Die AWN informiert: Öffnungszeiten der Entsorgungsanlagen

Neckar-Odenwald-Kreis. Das Entsorgungszentrum Sansenhecken und die Kleinanlieferstation mit Wertstoffhof der Fa. INAST in Mosbach, Industriestraße 1, haben am Freitag und Samstag nach Fronleichnam, 16. und 17. Juni geöffnet. Die genauen Öffnungszeiten für das Entsorgungszentrum Sansenhecken: Freitag, von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 12.30 bis 16.30 Uhr, Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr. Die stationäre Schadstoffannahme im Entsorgungszentrum Sansenhecken hat turnusgemäß in der geraden Kalenderwoche geschlossen. Die Öffnungszeiten der Kleinanlieferstation in Mosbach: Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.30 Uhr, Samstag von 8.30 bis 12.00 Uhr. Die Öffnungszeiten sind im grünen Entsorgungskalender der AWN zu finden oder unter [www.awn-online.de/oefnungszeiten](http://www.awn-online.de/oefnungszeiten).

#### Einführung ins Betreuungsrecht – Grundwissen für rechtliche Betreuer

Der Betreuungsverein bietet an drei Abenden einen Einführungslehrgang für gesetzliche Betreuer an. Inhaltlich geht es in dem Lehrgang um gesetzliche Grundlagen der Betreuung, Rolle und

Pflichten des Betreuers, Organisation der Vermögensverwaltung und Gesundheitsvorsorge und vieles mehr. Für den zweiten Abend zum Themenkreis vermögensrechtliche Angelegenheiten und Zusammenarbeit mit den Gerichten (28. 6. 2017) steht Rechtspfleger Erich Schneider vom Amtsgericht Mosbach als Referent zur Verfügung. Zu den Veranstaltungen sind alle Personen eingeladen, denen die Bestellung als Betreuer z.B. für einen Familienangehörigen bevorsteht oder die diese Aufgabe bereits übernommen haben. Die Informationen richten sich darüber hinaus insbesondere an Menschen, die eine ehrenamtliche Betätigung als Betreuer unter Anleitung des Betreuungsvereins erwägen. Am Mittwoch, den 21.06.2017 beginnt die Veranstaltungsreihe mit Informationen zu gesetzlichen Grundlagen einer Betreuung, zur Rolle und den Aufgaben eines Betreuers. Veranstaltungsbeginn ist 19 Uhr im Gebäude 6 des Landratsamtes in Mosbach, Scheffelstr. 3 (früheres Kreismedienzentrum). Die weiteren Termine sind Mittwoch, 28.06. und Mittwoch 05.07. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle unter der Rufnummer 06261 / 842523, Fax: 06261 / 844770 oder per e-mail: [betreuungsverein@neckar-odenwald-kreis.de](mailto:betreuungsverein@neckar-odenwald-kreis.de) ab sofort entgegen.

#### VHS Mosbach

##### Sicher auftreten und richtig argumentieren

Mosbach. Wer in Reden und Verhandlungen überzeugend und sicher auftritt, erreicht seine Ziele leichter. Am Freitag, 30. Juni erfahren die Teilnehmenden im Abendseminar von 18.30 bis 21.30 Uhr in der „VHS am Obertor“ nach richtigem Gesprächsaufbau und wirkungsvollen Einstieg „der Funke überspringt“. Sie lernen u.a. den Umgang mit Wirkungsmitteln wie Haltung, Gestik und Mimik und wie sie Störern, Einwänden, Lampenfieber und Blackout souverän begegnen. Eine Anmeldung ist unter Tel. (0 62 61) 1 20 77 oder [www.vhs-mosbach.de](http://www.vhs-mosbach.de) möglich.

#### Odenwälder Freilandmuseum

##### OldtimerTreffen im Museum

So. 11. Juni, 10.00 bis 18.00 Uhr

Lanz, Isetta & Co erobern das Museum. Fans und Freunde spiegeln sich in den blitzblank geputzten und liebevoll gepflegten Oldtimern. Zu sehen sind Fortbewegungsmittel alle Art: landwirtschaftliche Fahrzeuge, Motorräder und Fahrräder, Feuerwehrautos – bis zu den Baujahren der 1970er Jahre.

#### Living History

Fronleichnam, Do. 15. Juni, 13.00 bis 18.00 Uhr

Fr. und Sa. 16./17. Juni, 10.00 bis 18.00 Uhr,

So. 18. Juni, 10.00 bis 17.00 Uhr

##### Zeitreise in die Frühe Neuzeit – Living History

##### Darstellung des 18. Jahrhunderts.

Für mehrere Tage wird das Museum zum Schauplatz für Handwerker, Soldaten, Händler, Jäger und Alltagsszenen des 18. Jahrhunderts. Die Akteure zeigen facettenreich und wirklichkeitsnah das Leben dieses spannenden Zeitabschnitts und führen beispielsweise auch das Kochen in einer offenen Rauchküche vor.

Ausführende: IG Historische Darstellungen des 18. Jahrhunderts.

## Kirchliche Nachrichten

### Biblische Geschichten und Menschen der Bibel

Herzliche Einladung zu einem Abend des Bibel-Erlebens!

- Mit der Methode des Bibliolog werden wir uns diesmal einer Bibelstelle nähern.
- Bibliolog ist eine relativ neue Form der Bibelarbeit.
- wir kommen den Gefühlen und Gedanken der Menschen von damals auf die Spur und lassen die Geschichten der Bibel lebendig werden
- Das Wort Gottes ist hochaktuell und hat uns heute noch so viel zu sagen
- Gemeinsam nähern wir uns dem Inhalt der Bibelstelle und tauschen unsere Gedanken aus
- Ausgewählte Lieder und Gebete umrahmen das Thema
- Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – jede und jeder kann mitmachen.

Thema an diesem Abend: „Die Heilung eines Gelähmten“

Vier Freunde bringen den Gelähmten zu Jesus – und erleben ein Wunder....

**Termin: Mittwoch, 14. 6. 17, 19.30 Uhr – ca. 21.00 Uhr**

kath. Gemeindehaus Trienz, Kosten: 5,00 Euro

Weitere Informationen und Anmeldung bei:

Rhode – bewegtes Herz

Anja Galm, Rainstr. 10, 74864 Fahrenbach-Trienz

Tel. 06267/6396 E-Mail: agalm@rhode-trienz.de

### Einladung zur WeG-Zehrungs-Feier

am Montag, den 12. Juni 2017, um 19.00 Uhr in die kath. Kirche Fahrenbach. Für dieses Jahr haben wir uns als Jahresthema

„Glaube – Hoffnung – Liebe“ ausgewählt.

Dieses Thema werden wir auch in den WeG-Zehrungsfeiern aufgreifen und von verschiedenen Seiten betrachten.

Diesmal wollen wir die Hoffnung näher in den Blick nehmen.

Paulus schreibt in seinem Brief an die Gemeinde in Korinth:

„Unsere Hoffnung für euch ist unerschütterlich“ 2. Kor 1,7

### Es besteht die Möglichkeit, die Kommunion unter beiderlei Gestalten zu empfangen.

Im Anschluss an den Gottesdienst können wir noch bei Tee und süßen Leckereien miteinander ins Gespräch kommen.

Wer eine Spende für unsere Patenkinder Chamrung und Nkosiwenzile abgeben möchte, kann dies auch an diesem Abend tun.

Lassen Sie sich von der Freude des Glaubens anstecken und finden Sie Ruhe für Ihr Herz. Körper, Geist und Seele können hier Kraft für den Weiterweg schöpfen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die WeG-Gemeinschaft der Seelsorgeeinheit Elztal-Limbach-Fahrenbach

## Gemeinde Limbach

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, den 20. Juni 2017, um 20.00 Uhr** findet im **Dorfgemeinschaftshaus in Limbach** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Bevölkerung wird hierzu eingeladen. Zur Beratung und Beschlussfassung ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Fragen aus der Bevölkerung
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 17. Mai 2017
3. Schulsozialarbeit an der Schule am Schlossplatz – Erfahrungsbericht der Schulsozialarbeiterin Nikola Amend
4. 2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Alte Gärten“, Ortsteil Laudenberg – Änderung im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB im Bereich des Flst.Nr. 998:
  - Behandlung der Anregungen aus der Offenlegung und Behördenbeteiligung vom 27.03.2017 - 28.04.2017
  - Beschluss zur Änderung des Verfahrens – Anwendung von § 13b BauGB
  - Zustimmung zum Plankonzept und Freigabe für eine erneute 14-tägige Offenlegung und Behördenbeteiligung
5. Neufassung der Satzung über die Entschädigung über die ehrenamtliche Tätigkeit – Beschlussfassung
6. Annahme von Spenden

7. Genehmigung eines Ingenieurvertrages:
  - Anschluss des Schützenhauses in Limbach an das öffentliche Kanalnetz
8. Baugesuche
9. Informationen
10. Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat

#### Abgabe Baugesuche

Baugesuche, die in der Gemeinderatssitzung am **20. Juni 2017** behandelt werden sollen, müssen bei der Gemeindeverwaltung bis **spätestens Dienstag, den 13. Juni 2017** vorliegen.

#### Erlass einer Satzung über die Festlegung des 18. Juni 2017 als Verkaufssonntag im Ortsteil Limbach

Aufgrund der §§ 8 Abs. 1 und 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) in Verbindung mit § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Limbach am 17.05.2017 folgende Satzung beschlossen:

##### § 1

Aus Anlass des Straßenfestes dürfen die Verkaufsstellen im **Ortsteil Limbach** am Sonntag, den 18. 6. 2017, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

##### § 2 Schutz der Arbeitnehmer

Bei Beschäftigung von Arbeitnehmern ist § 12 LadÖG zu beachten.

##### § 3 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne § 15 Abs. 1 Ziffer 1a LadÖG handelt, wer den Vorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 Euro geahndet werden.

##### § 4

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Limbach, den 9. 6. 2017

Bruno Stipp, Bürgermeister

#### Veröffentlichungshinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

## Standesamtliche Nachrichten

#### Eheschließungen

2. 6. 2017 Marcel Baumgartner – Melanie Scheuermann, Heidersbach
  3. 6. 2017 David Ackermann – Eva Volk, Limbach
- Herzlichen Glückwunsch!*

#### Sterbefall

16.05.2017 Werner Lenz, Limbach – 71 Jahre

## Bürgerinformation

#### Balsbacher genießen ihr neues Vereinsheim:

Wiedereröffnung mit illustren Gästen und Freunden des Odenwaldortes, Großzügige Eigenleistungen und Spenden hielten die Kosten im Rahmen, Freude und Genugtuung der Gäste waren handgreiflich zu spüren, „Liederkranz“ Balsbach mit Dirigent Manfred Schäfer überragend, Architekt Hans Stettens Grußworte trafen das Herz der Mitfeiernden, Kirchliche Weihe durch Diakon Franz Mainz **Balsbach (wbo)**. Die Freude im großen Saal des „runderneuerten“ Vereinsheim, das einmal Schule war und der Gemeindeverwaltung diene, auch andere Verwendung fand, jetzt den örtlichen und benachbarten Vereinen eine Bleibe bietet, war mit Händen zu greifen. Und die später durch Architekten Hans Stetter (Wagenschwend) gesprochene Aufforderung, das Vereinsheim zu genießen, war wörtlich zu nehmen. Bürgermeister Bruno Stipp hatte im schon veröffentlichten Grußwort Spendern, beteiligten Firmen und besonders dem Ortsvorsteher Andreas Ebert mit Helfern bescheinigt, dass das Gebäude vom Haupt bis zu den Gliedern im neuem Glanz erstrahlt. Dieses war mit allen Sinnen zu erspüren.

Dass der Balsbacher „Liederkrantz“ und der Chor „Querbeet“ mit Dirigent Manfred Schäfer auf dem Fest eine Hauptrolle spielt, wie auch der kirchliche Segen, ist für Balsbach nichts Ungewöhnliches.

Begrüßung und Rückblick auf das Projekt kamen von Ortsvorsteher Andreas Ebert. Er freute sich über die Anwesenheit von Minister Peter Hauk, im Ort kein Fremder, während die anderen Abgeordneten und der Landrat andere Veranstaltungen besuchen mussten.

Den Ortsvorsteher freute es, Bürgermeister Bruno Stipp begrüßen zu können, mit ihm Kreisrat Valentin Knapp, Gemeinderäte, Ortsvorsteher und die Balsbacher Ortschaftsräte. Auch Eberts Vorgänger im Amt Paul Schork hieß er willkommen. Ebert dankte allen, die zum Gelingen des Umbaus und der Sanierung sowie des Einweihungsfestes beigetragen haben, auch den an der Sanierung beteiligten Firmen, die auch gut vertreten waren und gute Arbeit geleistet haben. Aufhorchen ließ eine Zahl, die Ebert dann nannte. 2533 geleistete Stunden von freiwilligen Helfern, ein wesentlicher Beitrag beim Bau und Fertigstellung des Vereinsheims.

In Eberts-Rückblick fehlte nicht die Chronologie des Bauens: Im September 2013 wurde ein Bauausschuss gegründet mit Christian Allabar, Thomas Throm, Paul Schork, Norbert Grimm, Robin Galm und Nico Roos. Er selbst wurde zum Vorsitzenden gewählt. Dann nannte er die Maßnahmen, die im 1. Bauabschnitt erledigt wurden. Fertig waren die kurz vor Allerheiligen 2014 und dann konnte die Katholische Jugend ihre Kellerfete durchführen. Diese Maßnahme schloss ab mit einem Kostenaufwand von rund 300.000 Euro und 1.522 Stunden Eigenleistung, die von 115 freiwilligen Helfern geleistet wurden. Er selbst leistete 115 Stunden, 81,5 Klemens Sanns 81,5 Stunden und Thomas Throm 70 Stunden. Das war ein großer Beifall wert. Und noch ein großer Beifall brauste auf, als der Ortsvorsteher sich bei Thomas Throm und Christian Allabar besonders bedankte. Sie hätten ihn besonders unterstützt und deshalb gab's ein Präsent, das von den Anwesenden gewürdigt wurde. Dann wurden von ihm die Spender namentlich genannt: Autohaus Pfaff in Dallau; Volksbank Limbach; Sparkasse Neckartal-Odenwald, Firma Christ Krumbach; Firma Johmann, Limbach; Metzgerei Rausch, Krumbach; Architekt Stetter; Physiotherm, Rudi Müller (Wagenschwend); Schell und Partner (Balsbach); Getränke Banschbach (Wagenschwend); Ing.-Büro Willhaug (Mosbach); Elektro-Münch, Krumbach; Bertram Münch, Limbach; Baustoffe Edmund Zimmermann, Wagenschwend; Bürgermeister Bruno Stipp; Weber Baustoffe, Heidersbach; Armin Flicker, Fahrenbach, Frau Knofe, Wagenschwend; Schreinerei Schäfer, Balsbach und Bauunternehmung Konrad Zimmermann, Wagenschwend; Bauunternehmen Horst Flicker, Balsbach; Firma Sauer, Heidersbach; Andreas Ebert, Balsbach. Eine besondere Spende kam noch vom Balsbacher Jagdpächter Holger Krebs, der sämtliche Materialien zur Verlegung des Fußbodens zum Einkaufspreis anbot und diesen unentgeltlich verlegte. Stolz nannte Ortsvorsteher Andreas Ebert die Spendensumme: 15.150 Euro und bedankte sich in Namen aller Vereinsvorstände bei den Spendern.

Bürgermeister Bruno Stipp begrüßte die Anwesenden und fand lobende Worte zum Balsbacher Vereinsheim „im neuen Glanz“. Zum Wesentlichen bei einem solch gelungen Werk gehört auch Dank und der soll hiermit abgestattet werden vom Bürgermeister. Das Vereinsheim, ist weltlicher Mittelpunkt des Ortes. Und damit dies auch für die künftige Generationen bleiben kann, wurde in einer, wiederum bemerkenswerten Gemeinschaftsleistung von Bürgerschaft, den gewählten Gremien, der Verwaltung, Architekten und dem Handwerk ein ansehnliches Ergebnis erzielt. Der Bürgermeister erinnerte an die Zeit nach dem Wegfall schulischer Nutzung, wie man die leerstehenden Räumlichkeiten nutzen sollte. Der Bedarf an örtlichen Vereins- und Gemeinschaftsräumen war groß und die katholischen Landjugend Balsbach-Wagenschwend richtete sich 1974 einen Raum ein. 1977 bis 1979 wurde dann in einer wegweisenden Bürgeraktion zusammen mit der Gemeinde Limbach und mit Förderung des Landes das Vereinsheim geschaffen. Wegen der enormen Eigenleistungen von Ortschaftsrat, Feuerwehr und Vereinen, ja der gesamten Bevölkerung, wurde das Projekt als vorbildliche Bürgeraktion durch das Land ausgezeichnet. Die damaligen Kosten nähmen sich heute bescheiden aus, so Bürgermeister Stipp, aber der finanzielle Mangel war noch deutlicher ausgeprägter als heute. Die Kosten lagen bei 160.000 Euro bei einer Landesförderung von 80.000 Euro. Stipp weiter: Das Dach und die Außenhaut waren auch in die Jahre gekommen und die Erneuerung in den Jahren 1987/1988 sorgten im Vorfeld für einigen kommunalpolitischen Wirbel. Die großzügigen Wohnräume in Obergeschoss aber standen lange leer. Überlegungen, dort ein Museum einzurichten, erledigten sich, als die Mosbacher Sektion der Internationalen Poli-

zeiorganisation (IPA) Interesse an den Räumen bekundete. Der Verein sanierte mit enormer Eigenleistung und mit der Unterstützung der Gemeinde Limbach beide Wohnungen und vermietete sie ab 1988 erfolgreich weltweit als „Haus Odenwald“ an Mitglieder. Doch aus dieser Episode ging leider mit der Auslösung des Vereins 2015 zu Ende. Die Wohnungen dienen heute der Gemeinde als Notquartiere. Neben verschiedenen kleinen Änderungen im Bestand wurde 1996 wiederum in einer guten Gemeinschaftsleistung der Park- und Festplatz gepflastert.

Die Räume in Kellergeschoß waren nach 40 Jahren und durch die eindringende und aufsteigende Feuchtigkeit in den alten Gemäuern stark in Mitleidenschaft gezogen und machten eine grundlegende Sanierung notwendig. Unter enormen Eigenleistung des Balsbacher Bürgerschaft und mit finanzieller Unterstützung des Gemeindeausgleichsstocks wurden in den Jahren 2014/2015 die Kellerböden per Hand ausgegraben und neu aufgebaut. Auch die in der Erde liegenden Außenmauern wurden trockengelegt. Für die Katholische Landjugend konnten so ansprechende Räume geschaffen werden. Vor allem die sanitären Anlagen haben von der Sanierung profitiert. Der Gastank wurde in die Erde verlegt und die Heizung, Lüftung und Elektrotechnik auf den neuesten Stand gebracht.

„Wer A sagt, muss auch B sagen“ meinte Stipp. Ohne Erneuerung der eigentlichen Veranstaltungsräume wäre das Projekt eine halbe Sache gewesen. Im Gemeinderat wurde über den einhelligen Wunsch der Balsbacher, auch diese zu sanieren, gerungen. Am Ende aber war aber mit Unterstützung des Gemeindeausgleichsstocks und der Zusage weiterer Eigenleistung aus der Ortschaft der zweite Bauabschnitt in trockenen Tüchern. Der Kostenrahmen für den zweiten Bauabschnitt liegt bei 265.000 Euro und wird mit 107.000 Euro gefördert. Von Anfang Oktober 2016 bis Mitte Mai wurde die Innensanierung des Saales, des Eingangsbereichs und der Nebenräume erfolgreich umgesetzt. Das Ergebnis sind Räume, die alle Anforderungen an eine solche Gemeinschaftsleistung erfüllt. Eine behindertengerechte Toilette, eine Küche mit Durchreiche und ein Stuhllager sind als Nebenräume entstanden. Auch hier wurde Elektrotechnik und Beleuchtung erneuert. Die Malerarbeiten an der Außenfassade werden witterungsbedingt im Juni und Juli ausgeführt. Die Planung und Bauleitung lag in Händen des Wagenschwender Architekten Hans Stetter. Als Bauleiter im Ehrenamt vor Ort hatte der Balsbacher Ortsvorsteher alle Fäden in der Hand und hat mit seinem Team und der Dorfgemeinschaft tolle Arbeit geleistet. Auch die örtlichen und regionalen Handwerker und Dienstleister haben ihr Können unter Beweis gestellt.

„Ich danke deshalb heute namens der Gemeinde Limbach allen an den Planung und Durchführung beteiligten Köpfen und Händen. In erster Linie gilt dies für die Balsbacher und an erster Stelle steht Ortsvorsteher Andreas Ebert“. Als Dank für ihn und seine Frau überreichte er ein gemeinsames Geschenk der Gemeinde, der Abteilungsfeuerwehr und des Gesangsvereins. Auch dankte Stipp dem Vorgänger im Amt, Paul Schork, der an maßgeblicher Stelle an der Vorbereitung und Realisierung des Projektes beteiligt war.

Minister Peter Hauk überzeugte sich bei einem Rundgang von dem gelungenen Projekt und lobte in seinem Grußwort den Zusammenhalt und das Engagement der Balsbacher Bürgerschaft. Diese besonders im ländlichen Raum vorhandenen bürgerschaftlichen Ressourcen unterstützten die Gemeinde und das Land gerne.

Architekt Steters Wort, die Balsbacher sollten ihr Haus genießen, wurde nun befolgt. Es lohnte sich!



Blick in den Festsaal mit Minister Hauk, Bürgermeister Bruno Stipp und Gattin Carola, hinten Architekt Hans Stetter, vorne OV Andreas Ebert.  
Bild Wilhelm Bopp

## Das Millionenprojekt ist übergeben

### Einweihung des Mühlwegs in Heidersbach – Lob für gelungene Infrastrukturmaßnahme

Feierlich umrahmt vom Musikverein und im Schatten der Kirche fand die Einweihung des sanierten Mühlwegs statt, der neben der innerörtlichen Erschließung auch zur Heidersbacher Mühle führt. Große Freude herrschte bei den Verantwortlichen und den Anliegern, die über einen Zeitraum von eineinhalb Jahren teilweise mit erheblichen Einschränkungen zu kämpfen hatten. Immerhin wurden fast 1,2 Millionen Euro verbaut, um die örtliche Infrastruktur zu stärken und somit das Leben auf dem Lande attraktiv zu erhalten. Die Bedeutung der Baumaßnahme zeigte sich schon bei der Begrüßung durch Ortsvorsteher Alois Hemberger. So konnte er den Minister für ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk, den Landtagsabgeordneten Georg Nelius, Landrat Dr. Achim Brötzel und Dekan und Pfarrer Johannes Balbach, der die kirchliche Weihe vornahm willkommen heißen. Viele Gemeinderäte, Ortsvorsteher und die Heidersbacher Ortschaftsräte waren der Einladung gefolgt. Auch Marco Rieß und Klaus Issel als Vertreter des Ingenieurbüros Sack und Partner aus Adelsheim, Georg und Marius Kispert von der Firma Kispert Bau aus Limbach, Otwin Wittemann als Vertreter der Stadtwerke Buchen und Andreas Hemberger, dem Betreiber des örtlichen Nahwärmenetzes galten Willkommensgrüße. Den Anliegern des Mühlwegs stattete der Ortsvorsteher für die gute Kooperation und das Verständnis über die Bauzeit hinweg besonderen Dank ab. Er lobte das Ergebnis, das einige Leistungen mehr, als ursprünglich geplant, enthält, was aber auf das Gesamtbild positiv wirkt. Er erwähnte über die Maßnahme im Mühlweg hinaus, das besondere Engagement der Netze BW in der Neuordnung der Stromverkabelung und der Straßenbeleuchtung.

Bürgermeister Bruno Stipp freute sich ebenso über die gelungene Ausbaumaßnahme, bei der der Kanal und die Wasserleitung mit Hausanschlüssen komplett erneuert und erweitert wurde. Der Tiefbau im Bestand bringt immer besondere Herausforderungen für alle Beteiligten mit sich. Dazu zählte im Mühlweg neben dem Ingenieurbüro Sack und Partner, die Firma Kispert Bau, die Stadtwerke Buchen, die Netze BW, die Telekom und Andreas Hemberger sowie das Vermessungsbüro Schwing und Dr. Neureither. Der Dank des Bürgermeisters ging an alle. Besondere Erwähnung fand Otmar Schell mit seinem Team als Capo vor Ort, sowie die Amtsleiter mit ihren Teams. Ein Schlüssel zum Erfolg des „Millionenprojekts“ lag wohl in dem großen Bemühen, die Anlieger und Betroffenen mitzunehmen“. Dass dies weitestgehend gelungen ist, ist mit ein Verdienst des Ortsvorstehers Alois Hemberger. Die Gesamtkosten des Ausbaus sind mit 1,165 Millionen Euro veranschlagt, davon 345.000 Euro für die Kanäle, 220.000 Euro für die Wasserleitungen und 600.000 Euro für den Straßenbau. An Fördermitteln werden 478.000 Euro erwartet, so dass der Gemeindeanteil bei stolzen 687.000 Euro liegen wird. Für die Förderung dankte der Bürgermeister dem Land und dem Landkreis mit der dringlichen Bitte, gerade in Flächengemeinden solche Projekte weiter finanziell zu unterstützen. Geschäftsführer Marco Rieß sprach für das Ingenieurbüro und bedankte sich bei Ortschaftsrat, Gemeinderat und Verwaltung für den Auftrag und die gute Zusammenarbeit. Immerhin wurden mit Anschlussleitungen 540 Meter Kanäle, 820 Meter Wasserleitungen, 900 Meter Kabel und 260 Meter Nahwärmeleitung verlegt. Der sichtbare Teil des Straßen- und Gehwegausbaus beträgt mit der Teilstrecke Sonnenhalde bei je 500 Metern.

In ihren Grußworten gingen Minister Peter Hauk, MdL Georg Nelius und Landrat Dr. Achim Brötzel auf die Bedeutung einer solch grundlegenden Infrastrukturmaßnahme für Heidersbach und den ländlichen Raum ein. Brötzel sprach von einem „ganzem Paket voller Zukunft für Heidersbach“. Die Anstrengungen der Ortschaft und der Gemeinde Limbach zur Ertüchtigung von Kanälen, Wasserleitungen und Straßen fanden besondere Anerkennung.



Bei der Einweihung der neuen Strecke durch Dekan Johannes Balbach stand neben dem Dank für das gelungene Werk vor allem der Segen für alle Beteiligten, die Anlieger und alle Nutzer im Vordergrund. Nach dem Durchschneiden des Bandes durch Lina, die Enkelin des Bürgermeisters, und der Besichtigung der Ausbaustrecke genoss man die „Abkühlung“ beim Start des Scheunenfestes des Musikvereins Heidersbach.

## Schulnachrichten

### Einladung zum Musical der Grundschule Limbach

Die Grundschule Limbach lädt recht herzlich ein zum Musical „Der kleine Prinz“ am **Dienstag, den 27. Juni 2017 um 18.45 Uhr in der Sport – und Kulturhalle in Limbach**. Das Märchen „Der kleine Prinz“ Satz von Basti Bund nach von Antoine de Saint-Exupéry, Carus-Verlag, begeistert seit Generationen Kinder und Erwachsene. Es zeigt uns die großen Geheimnisse von Freundschaft, Liebe und Verantwortung. In seinem Musical vereint Basti Bund diese Themen mit verzaubernder Musik. Lassen Sie sich überraschen.

#### Es wirken mit:

- Schulchor (Leitung: Nadine Link)
- Theater-AG (Leitung: Susanne Knapp)
- Rhythmik-Klasse (Leitung: Simone Schäfer)
- Bläserklasse (Leitung: Josef Backi)
- Trommelgruppe der Klasse 4a (Leitung: Julia Barginde)

Vor Beginn der Aufführung und in der Pause besteht die Möglichkeit, Getränke und einen Imbiss zu sich zu nehmen. Die Bewirtung übernimmt der Elternbeirat.

Schulleitung, Lehrerkollegium und Elternbeirat möchten Sie zu dieser Veranstaltung recht herzlich einladen.

## Kirchliche Nachrichten

### Evang. Kirchengemeinde Mudau und Limbach

#### 11. Juni 2017

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Mudau im Kirchsaal  
Pfarrerin Rebecca Stober

11.00 Uhr Gottesdienst in der Schlosskapelle zu Waldleiningen  
Pfarrerin Rebecca Stober  
Wir laden herzlich ein.

Am Montag, dem 12. Juni trifft sich der Frauenkreis um 15.00 Uhr im Gemeindehaus in Mudau.

Sprechzeiten: Dienstag 14.30 Uhr–16.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung  
Evang. Kirchengemeinde Mudau  
Pfarrerin Rebecca Stober, Tel. 06284-362

## Vereinsnachrichten

### Freiwillige Feuerwehr Heidersbach

Die nächste Übung findet am Montag, den 12. Juni 2017 um 19.30 Uhr am Feuerwehrhaus Heidersbach statt.

### FV Laudenberg e.V.

#### Rundenabschlussfeier

Am Samstag, den 10. 6. 2017, findet ab 18.00 Uhr am Sportheim in Laudenberg die Rundenabschlussfeier des FVL statt.

Alle aktiven und passiven Mitglieder, insbesondere die Ehrenmitglieder, Spieler, Schiedsrichter, sowie alle Freunde und Gönner des Vereins jeweils mit Partner/in sind recht herzlich eingeladen.

### FC Freya Limbach

#### Anzeige:

Der FC Freya Limbach hat die Saison 2016/2017 erfolgreich mit einem 3. Tabellenplatz in der Kreisliga Mosbach beendet.

Ein Highlight war sicherlich der Pokalsieg um den bfv-Rothaus-Kreispokal über den Türkspor Mosbach. Die SG Trienz/Limbach schloss die Runde ebenfalls erfolgreich mit einem 3. Tabellenplatz in der Kreisklasse B1 ab. Am Mittwoch, den 14. 6. 2017 laden wir deshalb alle Funktionäre, Spieler, Mitglieder, Freunde und Gönner beider Vereine zu unserer gemeinsamen Rundenabschlussfeier nach Trienz rund ums Sportheim ein.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.

Auf Euer Kommen freuen sich die Vorstandschaften des FC Freya und des FC Trienz.

**Anzeige:**

Beim diesjährigen Straßenfest begrüßt der **FC Freya Limbach** wieder die gesamte Bevölkerung aus nah und fern mit all seinen kulinarischen Köstlichkeiten. Bereits am **Samstagabend, den 17. 6. 2017**, laden wir Sie **ab 18.00 Uhr** für ein paar gemütliche und gesellige Stunden ins Zelt der FC Freya ein. Nach dem Motto „**Viva la Vida**“ (Genieße das Leben) servieren wir Ihnen an diesem Abend unsere **hauseigene PAELLA**, frisch zubereitet von zwei Lembocher Toreros nach original spanischem Rezept. Zusätzlich bieten wir Ihnen eine weitere **schmackhafte Hausmannskost** an. Gut gestärkt genießen Sie dann im Anschluss ein kühles Blondes an unserem Bierbrunnen. Am Sonntag laden wir Sie ab 11.00 Uhr zum geselligen Frühschoppen an den Bierbrunnen beim FC Freya ein. Zum Mittagessen reichen wir Ihnen wieder unsere **traditionellen Hähnchen**, frisch und knusprig vom Hähnchengrill. Als weitere Schmankerln servieren wir Ihnen unsere **leckeren Forellen aus heimischen Gewässern** frisch vom Grill, wahlweise mit Kartoffelsalat oder Folienkartoffeln, sowie Brat-/Currywurst und Pommes. Für ein paar gemütliche Stunden und das leibliche Wohl ist also an beiden Festtagen beim **FC Freya** bestens gesorgt.

Auf Ihren Besuch freut sich der **FC Freya Limbach**

**SV Diana Limbach****AM SAMSTAG: DEN 10.06.2017 AB 12 UHR**

veranstaltet der SV DIANA Limbach 1933 e.V. den ersten „**Lembocher-Mountainbike-Biathlon**“.

**JEDER** ab 12 Jahren darf teilnehmen. Der Lauf zählt zur Wertung des **OMB Cups (www.omb-cup.de)**.

Es kann aber auch von Jedermann unabhängig von der OMB-Cup Wertung teilgenommen werden.

Gefahren wird eine Strecke von ca. 5000 m rund um das Limbacher Schützenhaus mit dem Fahrrad. Diese Strecke muss 3-mal bewältigt werden. Vor Ende der ersten beiden Runden müssen im Schützenhaus auf 10 m mit dem Luftgewehr 5 Schüsse im Liegen abgegeben werden. Beim Schießen wird auf Klappscheiben geschossen. Sollte das Ziel verfehlt werden, erhält der Teilnehmer eine Zeitstrafe pro Fehlschuss.

**INFOS + AUSSCHREIBUNG:**

[www.omb-cup.de](http://www.omb-cup.de)

**VORANMELDUNG**

per E-Mail an:  
[biathlon-lemboch@gmx.de](mailto:biathlon-lemboch@gmx.de)

(Kurzfristige Anmeldung vor Ort am Wettkampftag bis 11 Uhr begrenzt möglich.)

**SV Wagenschwend & SG Scheidental / Wagenschwend****Rundenabschluss**

Die gemeinsame Rundenabschlussfeier der Spielgemeinschaft SV Wagenschwend und des VfR Scheidental findet am **Freitag, 9. 6. 2017 ab 19.00 Uhr** auf dem **Sportgelände des VfR Scheidental** statt. Dazu sind alle Spieler der Seniorenmannschaften, die Vorstandschäfen sowie alle Personen, die in der Runde 2016/2017 wieder für einen geregelten Spielbetrieb gesorgt haben, wie der Spielausschuss, die Schiedsrichter, die Platzwarte, die Platzkassiere, das Bewirtungspersonal zum Schankbetrieb im Sportheim, aber auch alle Freunde und Gönner der Vereine jeweils mit Partnerin recht herzlich eingeladen.

**Sommeröffnungszeiten**

Montag	Ruhetag
Dienstag - Samstag	14:00 - 19:00 Uhr
Sonntag - Feiertage	10:00 - 19:00 Uhr
Sondertermin nach Vereinbarung mit Frau Roesner	
Telefon: 0 62 87 / 18 80	

# Gemeinde Fahrenbach

## Standesamtliche Nachrichten

**Hochzeit:**

26. 5. 2017 Matthias und Sabrina Dietmar, geb. Mendel, Robern

26. 5. 2017 Nico und Lisa Laubinger, geb. Galm, Robern

*Herzlichen Glückwunsch!*

**Sprechstunde in Robern und Trienz**

Die nächste Sprechstunde der Ortsvorsteher in Robern und Trienz findet am Dienstag, 20. 6. 2017, von 18.00 bis 19.00 Uhr statt.

Robern: Rathaus, Trienz: DGH

**Neue Amtsblattausträger im Ortsteil Fahrenbach**

Zum 1. Juni gab es einen Wechsel bei den Amtsblattausträgern im Ortsteil Fahrenbach. Sollte es daher in nächster Zeit vorkommen, dass das Amtsblatt einmal nicht wie gewohnt im Briefkasten landet bitten wir um entsprechende Rückmeldung.

Wir sind sicher, dass die neuen Austräger sich sehr schnell einarbeiten und das Amtsblatt zuverlässig wie gewohnt zustellen werden.

## Kirchliche Nachrichten

**Evang. Pfarramt Fahrenbach****Sonntag, 11. 6. 17**

9.00 Uhr Hauptgottesdienst St. Maria, Trienz, W. Weber, Pfr. i. R.

10.00 Uhr Hauptgottesdienst in Fahrenbach, W. Weber, Pfr. i. R.

**In den Ferien finden die Kreise nur nach vorheriger Absprache statt!**

**Sie können uns erreichen:**

Telefon: 06267-284 / Fax: 06267/6622 /

Mail: [ev-kirche-fahrenbach@t-online.de](mailto:ev-kirche-fahrenbach@t-online.de)

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage [www.ev-fahrenbach.de](http://www.ev-fahrenbach.de) oder auf der Bezirks-Homepage:

[www.Evangelischer-Kirchenbezirk-Mosbach.de](http://www.Evangelischer-Kirchenbezirk-Mosbach.de). Beachten Sie bitte, dass unsere Kirche tagsüber zur persönlichen Andacht geöffnet ist.

**Ökum. Männertreff – Wanderung vom Bezirk**

Am Samstag, den 17. Juni, treffen sich alle interessierten Männer um 14.30 Uhr zur Abfahrt an der Ev. Kirche Fahrenbach zur Bezirks-Männer-Wanderung „Am Katenbuckel“.

## Vereinsnachrichten

**Kleintierzuchtverein Fahrenbach**

Die Monatsversammlung findet am Freitag, den 9. 6. 2017, um 19.30 Uhr im Züchterheim statt. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

**TC Fahrenbach**

Liebe Tennisfreunde, wir werden in dieser Saison das 1. Fahrenbach Open vom 15. Bis 18. Juni 2017 austragen. Die Turnierteilnehmer können sich über unsere Homepage für das LK-Turnier anmelden. Für die gesamte Bevölkerung bieten wir spannende Tennismatches, eine reichhaltige Speise- und Getränkekarte, Weißwurstfrühstück am Donnerstag und Sonntag bis 11.30 Uhr und Kaffee und selbstgemachte Kuchen, auch zum mitnehmen.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und zahlreiche Besucher.

Die Vorstandschaft

**Schnuppertraining**

Für alle Tennis Anfänger u. Wiedereinsteiger bieten wir einen Schnupperkurs an. Der Kurs umfasst 5 Trainerstunden und findet in Kleingruppen statt. Der erste Termin erfolgt in Absprache mit dem Trainer (Mindestteilnehmer 3 Personen).

Die Kursteilnehmer benötigen lediglich profilierte Turnschuhe und Sportbekleidung. Schläger, Bälle etc. können zur Verfügung gestellt werden. Um tel. Anmeldung bis zum 18.6. unter (0152/26220826) wird gebeten. Besuchen sie auch unsere homepage [www.tcfahrenbach.de](http://www.tcfahrenbach.de)

**VdK Ortsverband Fahrenbach****Ausflug in den Hessischen Odenwald mit einer Draisinen-Fahrt auf der „Überwaldbahn“****Wann:** am 21. Juli 2017**Wohin:** Wald-Michelbach, Draisinen-Bahnhof**Beginn:** Abfahrt um 9.00 Uhr, Bushaltestelle „Grüner Baum“ in Fahrenbach**Ende:** Ankunft ca. 18.00 Uhr in Fahrenbach**Kosten:** ca. 30,- €

Nehmen Sie teil an einer Busfahrt nach Wald-Michelbach. Von dort aus geht es mit Solardraisinen auf der „Überwaldbahn“ weiter nach Mörlenbach. Hierbei werden 5 große Viadukte sowie 2 Tunnel in einer wunderschönen Landschaft mit herrlichen Ausblicken befahren. Weitere Programmpunkte werden im Bus bekanntgegeben. Freuen Sie sich auf einen kurzweiligen Ausflug. Wir laden die Mitglieder des VdK sowie Freunde und Gönner des VdK mit ihrem Partner/ihrer Partnerin ein, mit uns ein paar interessante Stunden im hessischen Odenwald zu verbringen. Kommen Sie mit, wir freuen uns. Anmeldungen **bis zum 20. Juni 2017** bei Wolfram Reichert, Tel.-Nr. 06267-1094 oder Walter Reiß, Tel.-Nr. 06267-1226.

**Seniorentreff 60+-**

Spiele- und Handarbeitsnachmittag in Robern. Nächster Treff ist am Dienstag, 13.06.2017, um 13.30 Uhr im Rathaus in Robern.

**FC-Trienz/SG Trienz-Limbach/Freya Limbach****Gemeinsame Rundenabschlussfeier**

Nach einer langen und ereignisreichen Runde wollen wir alle zusammen feiern! Daher laden wir am 14. 6. 2017 ab 19.00 Uhr ins Sportheim in Trienz alle Funktionäre, Spieler, Mitglieder, Ehrenmitglieder, Schiedsrichter, Fans, Freunde und Gönner mit Anhang beider Vereine recht herzlich ein.

Für Speis und Trank ist wie immer bestens gesorgt.

Auf euer Kommen freut sich die Vorstandschaft beider Vereine.

**FC-Trienz****Arbeitseinsatz**

Am Samstag, den 10. 6. 2017, ab 9.00 Uhr findet ein Arbeitseinsatz rund um das Sportgelände des FC-Trienz statt. Hierzu sind alle Mitglieder des FC-Trienz recht herzlich eingeladen.

**Alle Infos zum FC-Trienz auch unter [www.fctrienz1946.de](http://www.fctrienz1946.de)**

**Förderverein FC-Trienz****Altpapiersammlung**

Da in den letzten Jahren die Anzahl der blauen Altpapiertonnen stark zugenommen hat, möchten wir die Bevölkerung bitten, einen Namensvermerk auf die Tonnen anzubringen, da es sonst beim zurückbringen der Tonnen zu Verwechslungen kommen kann.

**MGV Robern****Infos**

Die Singstunde am **Freitag, den 9. 6.**, fällt wegen der Pfingstferien und des Sportfestes aus. Wir wollen aber trotz der Ferien schon am **Freitag, den 16.6.**, mit der nächsten Singstunde beginnen, da wir in den nächsten Wochen noch Auftritte haben und natürlich noch kräftig und vollzählig für unseren bevorstehenden Leistungsschorwettbewerb proben möchten. Daher wäre eine reichliche Sängerschar in den Singstunden sehr wünschenswert.